

# NOVAG<sup>®</sup> CHESS PRINTER

## BETRIEBSANLEITUNG

816 German  
A-17

Zusatzgerät zu den NOVAG® Schachcomputern

- SUPER SENSOR IV
- SAVANT®
- CHESS ROBOT

Bevor Sie diese Bedienungsanleitung lesen, wird vorausgesetzt, dass Sie mit Ihrem jeweiligen NOVAG® Schachcomputer vertraut sind, da diese nicht mehr im Detail erläutert werden.

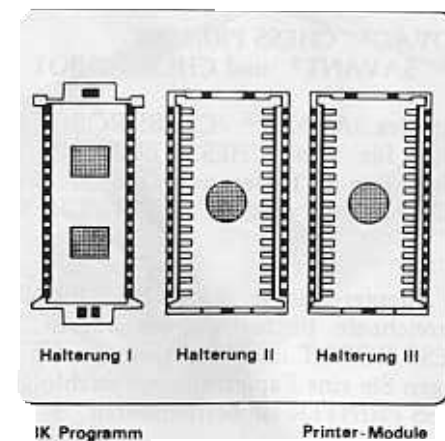
Der NOVAG® CHESS PRINTER ist für jeden Schachspieler ein wichtiges Hilfsmittel, Partien automatisch zu registrieren.

Entfernen Sie die Verpackung, die den Drucker, den Adapter eine Printer-Module (nur für den SUPER SENSOR IV zu verwenden), sowie 2 Rollen Thermo-Papier enthält.

#### **Anschluss des NOVAG® CHESS PRINTER an den NOVAG® SUPER SENSOR IV**

Für den Betrieb des Druckers mit dem SUPER SENSOR IV ist die Printer-Module in den Schachcomputer einzusetzen. Schalten Sie den SUPER SENSOR IV aus. Öffnen Sie die an der Unterseite befindliche Klappe, die mit ROM DOOR bezeichnet ist, um die 3 Modul-Halterungen freizulegen (s. Abb. 1). In der Halterung I ist die Module mit dem 8K Programm des SUPER SENSOR IV eingesetzt. Halterung II und III sind leer.

Abb. 1



Setzen Sie die Printer-Module so in die Halterung III (s. Abb. 1) ein, dass die Führungskerben oben und unten übereinstimmen. Lässt sich die Module nicht in die Halterung schieben, drehen Sie sie um. Wenden Sie auf keinen Fall Gewalt an. Schliessen Sie die ROM DOOR und drehen Sie den SUPER SENSOR IV wieder um.

An der linken Seite des Computers befindet sich die Verbindungsbuchse für den CHESS PRINTER, die mit einer Plastiklasche verschlossen ist. Entfernen Sie die Lasche und schieben Sie CHESS PRINTER und SUPER SENSOR IV fest zusammen.

Wenn Sie den SUPER SENSOR IV nicht über Batterien laufen lassen, schliessen Sie den Adapter an den Computer an. Stecken Sie dann den Adapter-Stecker des CHESS PRINTER in die mit PRINTER ... bezeichnete Buchse an der oberen Schmalseite des SUPER SENSOR IV und schliessen Sie auch diesen Adapter an das Stromnetz an. Legen Sie eine Papierrolle wie nachfolgend beschrieben ein, und Ihr CHESS PRINTER ist betriebsbereit.

#### *Hinweis*

Achten Sie sorgfältig darauf, die zwei Adapter-Stecker und -Buchsen nicht zu verwechseln. Durch Bedienungsfehler hervorgerufene Schäden fallen nicht unter die Garantie!

Bevor Sie die Geräte umstellen oder transportieren, entfernen Sie den CHESS PRINTER vom Schachcomputer. Heben Sie die Geräte nicht zusammen hoch!

#### **Anschluss des NOVAG® CHESS PRINTER an den NOVAG® SAVANT® und CHESS ROBOT**

An der linken Seite des SAVANT® /CHESS ROBOT befindet sich die Verbindungsbuchse für den CHESS PRINTER, die mit einer Plastiklasche verschlossen ist. Entfernen Sie die Lasche und schieben Sie den CHESS PRINTER und den SAVANT® /CHESS ROBOT fest zusammen.

Stecken Sie den Adapter-Stecker des CHESS PRINTER in die mit PRINTER ... bezeichnete Buchse an der oberen Schmalseite des SAVANT® /CHESS ROBOT und schliessen Sie den Adapter an das Stromnetz an. Legen Sie eine Papierrolle wie nachfolgend beschrieben ein, und Ihr CHESS PRINTER ist betriebsbereit.

#### *Hinweis*

Achten Sie sorgfältig darauf, die zwei Adapter-Stecker und -Buchsen nicht zu verwechseln. Durch Bedienungsfehler hervorgerufene Schäden fallen nicht unter die Garantie!

Bevor Sie die Geräte umstellen oder transportieren, entfernen Sie den CHESS PRINTER vom Schachcomputer. Heben Sie die Geräte nicht zusammen hoch!

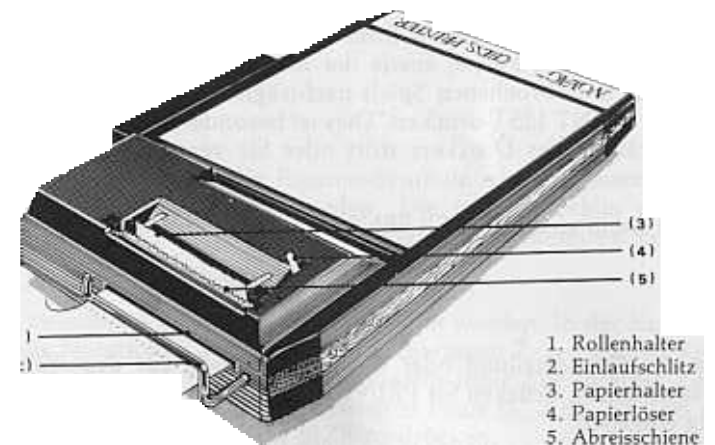
(Die Printer-Module wird nur für den Anschluss an den SUPER SENSOR IV benötigt. Sie ist *nicht* in den SAVANT® /CHESS ROBOT einzusetzen).

#### **EINLEGEN EINER PAPIERROLLE**

Benötigt wird 60 mm breites Thermo-Papier, entweder Olivetti No. 295933 R35 oder vergleichbare Qualität, jedoch kein Texas Instrument Papier.

Öffnen Sie die Rolle und schneiden das erste Stück ab, um einen glatten Schnitt zu bekommen. Ziehen Sie den Rollenhalter (1) heraus. Schieben Sie den Papierlöser (4) nach vorne. Legen Sie die Papierrolle so auf den Rollenhalter (1), dass das Papier von unten in den Einlaufschlitz (2) läuft. Schieben Sie das Papier in den CHESS PRINTER, bis es auf dem Papierhalter (3) und unter der Abreisschiene (5) erscheint (s. Abb. 2).

Abb. 2



Jetzt stellen Sie den Papierl ser fest, indem Sie ihn nach hinten schieben.

## BEDIENUNG DES NOVAG® CHESS PRINTERS

Der NOVAG® CHESS PRINTER wird vom Tastenfeld des jeweiligen Schachcomputers über die Tasten

- PRINT MOVE – Ausdruck der Züge
- PRINT LIST – Ausdruck der im C-MOS-Memory gespeicherten Züge bzw. Klassischen Spiele
- PRINT BOARD – Ausdruck der Spielsituation
- FORM SIZE – Format-Wechsel

bedient. Mit den Tasten PRINT MOVES, PRINT LIST oder PRINT BOARD wird der CHESS PRINTER eingeschaltet. Der Drucker kann vor oder während einer Partie eingeschaltet werden, und wird den ersten ausgedruckten Zug immer mit der richtigen Zugzahl, entsprechend des Spielverlaufs, versehen.

Wollen Sie eine vorprogrammierte klassische Schachpartie mitdrucken, müssen Sie PRINT LIST drücken.

Durch das CMOS Memory Ihres Schachcomputers kann die laufende oder abgelaufene Partie, sowie der im CMOS Memory gespeicherte Teil eines unterbrochenen Spiels nachträglich ausgedruckt werden, indem Sie PRINT LIST drücken.\*Dies ist besonders vorteilhaft, wenn Sie das Geräusch des Druckers stört oder Sie vergessen haben, ihn einzuschalten.

\* nicht wenn an den SUPER SENSOR IV angeschlossen.

Um die Grundstellung oder die Spielsituation auf dem Schachbrett auszudrucken, drücken Sie PRINT BOARD, bevor Sie Ihren (nächsten) Zug eingeben.

Grundstellung, wie Sie vom CHESS PRINTER ausgeworfen wird:

Abb. 3



Aus Abb. 3 können Sie die Figuren-Symbole erkennen, wie Sie vom CHESS PRINTER dargestellt werden. Die weissen Felder sind unmarkiert, die schwarzen jeweils durch Klammern gekennzeichnet.

Es kann zwischen 2 Druck-Formaten gewählt werden. In der Kurzform werden die Notationen des weissen und schwarzen Zuges in einer Reihe gedruckt (s. Abb. 4). In der Langform steht jeder Zug in einer Zeile, zusammen mit dem Symbol der bewegten Figur (S. Abb. 5). Um das Format zu wechseln, ist FORM SIZE zu drücken.

Abb. 4 Ausdruck im Kurzformat

```

HIT
D2-D4      B-F6
D2-C4      - -
E2-E4
E4-E3      F4 E1
F2-F4      - -
-E3
  
```

Abb. 5 Ausdruck im Langformat

```

  1 D2
  1 D7      D5
  1 E2      F4
  1 D5: 1 E
  1 G2      F4
  1 G6      F6
  
```

Der Drucker gibt während oder nach Beendigung einer Partie folgende Hinweise auf den Spielverlauf:

|                                |                                   |
|--------------------------------|-----------------------------------|
| WHITE BLACK                    | — Überschrift                     |
| 0-0 0-0-0                      | — Kleine/grosse Rochade           |
| X                              | — Schlagen einer Figur            |
| EP                             | — Schlagen En Passant             |
| CK oder +                      | — Schach                          |
| Symbol der umgewandelten Figur | — Bauernum- bzw. Unterverwandlung |
| STALEMATE                      | — Patt                            |
| ½ DRAW ½                       | — Remis                           |
| — INSUF MATERIAL               | Technisches Remis*                |
| — 3RD REPETITION               | Remis nach der 3-Zug Regel*       |
| — 50 MOVE LIMIT                | Remis nach der 50-Zug Regel*      |
| CHECK MATE                     | — Schachmatt                      |
| — YOUR GAME                    | Ihr Spiel (Spieler)               |
| — I WIN                        | Ich gewinne (Computer)            |

\* nicht wenn an den SUPER SENSOR IV angeschlossen.

Beim Ausdrucken von klassischen Spielen oder wenn der SAVANT® oder der CHESS ROBOT im Auto Play Modus spielen, wird das Ende einer Partie wie folgt angegeben:

|           |                          |
|-----------|--------------------------|
| YOUR GAME | — Ihr Spiel (Spieler)    |
| I WIN     | — Ich gewinne (Computer) |

Der Drucker geht in diesen Fällen davon aus, dass die obere Seite des Schachbretts die Farbe des Computers repräsentiert.

Beachten Sie auch, dass das WINNER Symbol beim SAVANT® bzw. die Farbanzeige beim SUPER SENSOR IV und beim CHESS ROBOT die Farbe anzeigt, die gewonnen hat.

Bei einer Bauernumwandlung wird in der Langform der Zug zusammen mit dem Symbol der umgewandelten Figur ausgedruckt. In der Kurzform wird die umgewandelte Figur mit:

|                     |                       |
|---------------------|-----------------------|
| Q = Queen (Dame)    | N = Knight (Springer) |
| B = Bishop (Läufer) | R = Rook (Turm)       |

bezeichnet. Nehmen Sie eine Änderung der Umwandlung vor (über Taste PROMOTE bzw. SET-UP Modus), druckt der CHESS PRINTER automatisch den Neuberechneten Gegenzug des Computers aus, jedoch nicht Ihre Änderung der Umwandlung.

Ist der Printer an den ROBOT® oder den SAVANT® angeschlossen und Sie nehmen einen über HINT vorgeschlagenen Zug an, kann dieser nur durch PRINT LIST (Gesamtausdruck aller gespeicherten Züge) ausgedruckt werden.

Möchten Sie den Druckstreifen vorlaufen lassen, ziehen Sie ihn einfach soweit wie gewünscht heraus.

#### *Hinweis*

Der Drucker schaltet sich automatisch aus, sobald Sie in Trace-, Review-, Hint-, Verify- oder Set-Up Modus gehen, und beginnt wieder zu drucken, wenn Sie die Partie fortsetzen. Der Drucker registriert auch Farbwechsel, und druckt die korrekten Notationen aus. Diese stimmen jedoch nicht mit den Notationen entlang des Computer-Schachbretts überein, wenn Sie Schwarz spielen, da sie nicht umgestellt werden können.

#### **SPIELER — SPIELER Modus des NOVAG® SUPER SENSOR IV**

Der SUPER SENSOR IV mit dem CHESS PRINTER bieten erstmalig 2 menschlichen Spielern die Möglichkeit, auf dem Schachcomputer Partien zu spielen, wobei die Legalität aller Züge geprüft wird, und der CHESS PRINTER den Spielverlauf mitdruckt. Alle wichtigen Kontrollfunktionen, wie das Überprüfen von Figuren-Positionen, das Abrufen von Zugvorschlägen, bzw. aller legalen Züge, die Möglichkeit 16 Halbzüge zurückzunehmen, ein unterbrochenes Spiel im CMOS Memory zu speichern, sowie über den SET-UP Modus Spielpositionen einzugeben, bleiben voll erhalten.

Im SPIELER — SPIELER Modus zeigt der Computer über die Koordinaten-Lämpchen unerlaubte Züge an. Fehleingaben werden über das Error-Lämpchen, Schach über das Check-Lämpchen, Schachmatt über die Check & Mate-Lämpchen, und Patt/Remis über das Draw-Lämpchen angezeigt. Weiter zeigt der Computer über die White- und Black Lämpchen an, welche Farbe am Zug ist.

Um in den SPIELER — SPIELER Modus zu gehen, verfahren Sie wie folgt:

1. Schliessen Sie den CHESS PRINTER an den SUPER SENSOR IV an, wie zuvor beschrieben
2. Schalten Sie den SUPER SENSOR IV an und drücken Sie NEW GAME
3. Drücken Sie PRINT BOARD
4. Während der Drucker die Grundstellung ausdruckt, drücken Sie GO
5. Nach Beendigung des Ausdrucks der Grundstellung, druckt der CHESS PRINTER 'HUMAN VS HUMAN' (Mensch gegen Mensch), und Weiss kann auf dem Sensor-Schachbrett des Computers seinen Eröffnungszug eingeben. Die Figuren sind von beiden Spielern jeweils mit leichtem Druck von Feld zu Feld zu bewegen, wie beim normalen Spiel gegen den Schachcomputer.

Der CHESS PRINTER wird wie zuvor beschrieben bedient, und druckt alle genannten Informationen über den Spielverlauf aus.

Natürlich wird bei einem Schachmatt nicht zusätzlich YOUR GAME und I WIN gedruckt, da sich dies nur auf ein Spiel gegen den Computer bezieht.

Um den SPIELER — SPIELER Modus zu beenden, drücken Sie GO, wenn der CHESS PRINTER *nicht* aktiv druckt. Der Computer hat auf normale Funktion umgeschaltet, sobald 'HUMAN VS COMPUTER' (Mensch gegen Computer) auf dem Druckstreifen erscheint.

Sobald Sie NEW GAME drücken ist der SPIELER — SPIELER Modus ebenfalls beendet, ohne dass der CHESS PRINTER 'HUMAN vs COMPUTER' ausdruckt.

#### **Der Adapter**

Der NOVAG® CHESS PRINTER darf nur mit dem für dieses Gerät entwickelten Adapter verwandt werden. Bei Verwendung eines Fremd-Adapters erlischt der Garantieanspruch automatisch.

Der Adapter trägt das TÜV-Zeichen GS (geprüfte Sicherheit), und entspricht damit den gesetzlichen Vorschriften der BRD. Es ist jedoch nicht vermeidbar, dass er Wärme entwickelt, die jedoch unter den gesetzlich festgelegten Höchstwerten liegt. Die Funktion des Schachcomputers wird dadurch nicht beeinflusst.

## **Pflege des Gerätes**

Staub und Schmutz können mit einem weichen, trockenen Tuch entfernt werden. Unter keinen Umständen darf das Gerät mit chem. Reinigungsmitteln oder Feuchtigkeit in Berührung gebracht werden. Hieraus entstandene Schäden fallen nicht unter die Garantie.

Das Gerät muss trocken und kühl aufbewahrt werden. Vermeiden Sie das Lagern und Spielen des Gerätes in praller Sonne, unter starken Raumstrahlern oder in der Nähe von Heizkörpern, da dies zu einer Überhitzung des Gerätes und dadurch bedingten Ausfall führen kann, der nicht unter die Garantie fällt.

## **Gewährleistung**

Ihre Gewährleistungsansprüche sind an die auf beiliegender Garantiekarte aufgeführten Bedingungen geknüpft. Reparaturen nach Ablauf der Gewährleistungsfrist werden gegen Berechnung ausgeführt. Die Versandkosten sind vom Kunden zu tragen.

Bitte bringen Sie ein defektes Gerät zu Ihrem Händler zurück, der es der Kundendienststelle zuleiten wird.

## **Technische Daten**

|                    |                                                  |
|--------------------|--------------------------------------------------|
| Betriebsspannung   | 24.0V Wechselstrom                               |
| Stromverbrauch     | 0.5 A max.                                       |
| Druck-Kopf         | Olivetti PU 1800 Punkt-Matrize<br>Thermo-Drucker |
| Papierbreite       | 60.0 mm                                          |
| Lagertemperatur    | — 20 C bis + 60 C                                |
| Betriebstemperatur | 0 C bis + 40 C                                   |

Copyright© 1981

NOVAG INDUSTRIES LTD.

1103 Admiralty Centre, Tower I, Hong Kong.